

Wesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 28. Novbr. 1896, nachm. 2 Uhr.

1. **Choralvorspiel** über: „Wie soll ich dich empfangen“ von Joh. Seb. Bach.

2. **Notette** (op. 40, Nr. 2) von Moriz Hauptmann.

Macht hoch die Thür', die Thor' macht weit: es kommt der Herr der Herrlichkeit, der Macht und Allbarmherzigkeit, der König aller Land' und Reich', ein Heiland auch der Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt, mit Freuden singt: dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr'!

Macht hoch die Thür', die Thor' macht weit; steckt auf mit Andacht, Lust und Freud' die Zweiglein der Gottseligkeit, mein Heiland, komm', o Jesu Christ, das Herz dir frei und offen ist, dein heil'ger Geist uns führ' und leit' den Weg zur ew'gen Seligkeit. Dem Namen dein &c.

Gerecht er ist, ein Helfer werth, der Heil und Segen uns beschert, all' unser Noth zu End' er bringt: derhalben jauchzt, mit Freuden singt: gelobet sei mein Gott, mein Trost in aller Noth! Mein Schöpfer reich an Gnad', mein Heiland reich an That! Dem Namen dein &c.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat, so reich von Gnad', von Rath und That; wohl allen Herzen insgemein, da dieser König ziehet ein; er ist die wahre Freudensonn', bringt mit sich lauter Freud' und Wonn'. Dem Namen dein &c.

3. **Benedictus** für Sopran-Solo, obligates Violoncello und Orgel, gesungen von Fräulein Olga von Badero, Concert- und Oratoriensängerin aus Wien. Das Violoncello-Solo hat Herr Max Schildbach gefälligst übernommen.

Benedictus, qui venit in nomine Domini! Osanna in excelsis!

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 23, 1.

Hosianna! David's Sohn kommt in Zion eingezogen. Auf! bereitet ihm den Thron, setzt ihm tausend Ehrenbogen. Streuet Palmen, machet Bahn, daß er Einzug halten kann.

Vorlesung.

5. **Pastorale** aus dem „Messias“ von G. F. Händel, für Orgel übertragen von E. Höpner.

6. **Arie** aus dem „Messias“ von Händel, gesungen von Fräul. Olga von Badero.

Erwach' zu Liedern der Bonne, frohlocke, du Tochter Zion, und jauchze, du Tochter Jerusalem! Blick' auf, dein König kommt zu dir. Er ist ein Gerechter und ein Helfer und bringet Heil allen Völkern.

7. **Notette** von Wilh. Rust.

Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden. Dann wird unser Mund voll Lachens und unsere Zunge voll Ruhmens sein. Da wird man sagen unter den Heiden: Der Herr hat Großes an ihnen gethan!

Der Herr hat Großes an uns gethan, des sind wir fröhlich! Herr, wende unser Gefängniß, wie du die Wasser gen Mittag trocknest.

Siehe, die mit Thränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen hin und weinen und tragen edlen Samen.

Der Herr hat Großes an uns gethan, des sind wir fröhlich! Herr, wende unser Gefängniß, wie du die Wasser gen Mittag trocknest.

Siehe, sie kommen mit Freuden und bringen ihre Garben. Amen.